

Dozent/innen

Prof. Dr. Markus Lehner: Studium der Volkswirtschaftslehre und der Theologie, ab 1999 Direktor des Instituts für Caritaswissenschaft an der Katholischen Privat-Universität Linz, seit 2002 Professur für Sozialwirtschaft an der FH Oberösterreich, aktuell Leiter des Departments Gesundheits-, Sozial- und Public Management am Campus Linz. Wissenschaftlicher Leiter des Lehrgangs.



Mag. Martin Lesky: Theologe und Gemein-
deberater in der Diözese Innsbruck, Bereichsleiter für Regional- und Freiwilligenarbeit in der Caritas der Diözese Innsbruck seit 2000, ehrenamtliche Tätigkeiten in Bergrettung und Pfarre.



Sebastian Martin, Dr. rer. pol., LL.M., ist Professor für Marketing an der Fakultät für Medizintechnik und Angewandte Sozialwissenschaften, Linz, der Fachhochschule Oberösterreich. Sein Forschungsinteresse gilt dem Dienstleistungsmarketing im Bereich der Sozialwirtschaft, bei der öffentlichen Verwaltung und öffentlichen Unternehmen, bei Nonprofit-Organisationen und im Gesundheitsbereich. Ergänzend arbeitet er als Unternehmensberater.



FH-Prof. Dr. Brigitta Nöbauer: Studium Wirtschaftspädagogik, Betriebswirtschaftslehre und Romanistik, Ausbildung zur Mediatorin. Trainings- und Beratungstätigkeit für Unternehmen und Non-Profit-Organisationen, seit 2008 Professur für Personalmanagement an der FH-Oberösterreich, Forschungs- und Arbeitsschwerpunkte (u. a.): (Strategisches) Personalmanagement mit Schwerpunkt Non-Profit-Einrichtungen, Personalmanagement für Freiwillige.



Mag. Martin Oberbauer, MAS: Studium der Psychologie, Klinischer, Gesundheits- und Arbeitspsychologe, Freiwilligenmanager im Wiener Hilfswerk, Leiter der Wiener Freiwilligenagentur



„Ehrenamtsbörse“, Obmann des Netzwerks Freiwilligenkoordination, Mitglied der IG Freiwilligenzentren Österreichs und des Österreichischen Freiwilligenrates, Lehrbeauftragter zum Thema „Freiwilligen-Management“ an der Ferdinand Porsche FernFH.

Dr. Bernhard Prommegger: Studium der Theologie und der Rechtswissenschaften an der Universität Salzburg; nach einer Assistententätigkeit an der Universität Entscheidung



für die Richterlaufbahn; derzeit Senatspräsident am Oberlandesgericht Linz; Schwerpunkt der juristischen Tätigkeit ist neben dem allgemeinen Zivilrecht das Arbeits- und Sozialrecht; externes Mitglied des Instituts für Europäisches und Österreichisches Zivilverfahrensrecht der Universität Linz; Vortrags- und Beratertätigkeit in Rechtsfragen des Freiwilligenengagements für öffentliche und private Trägerorganisationen.

Prof. Dr. Doris Rosenkranz: Studium der Soziologie, seit 1998 Professorin, seit 2012 an der Technischen Hochschule Nürnberg. Schwerpunkte: Freiwilligenmanagement, Evaluation, Qualitätsentwicklung. Zahlreiche Praxisprojekte mit Partner/innen in Kommunen, Vereinen und Wohlfahrtsverbänden u. a. zur Mitarbeiterzufriedenheit und zur Integration von Ehrenamtlichen. Leiterin zahlreicher empirischer Projekte zum Bürgerschaftlichen Engagement. Sprecherin der Hochschulkooperation Ehrenamt.



Dr. Gerlinde Wouters: Studium der Sozialpädagogik und Philosophie. Über 20 Jahre Berufserfahrung in der Erwachsenenbildung und im Netzwerkmanagement. Leiterin des Projektbüros Förderung Bürgerschaftlichen Engagements (FöBE) und des Forums Bürgerschaftliches Engagement in München. FöBE organisiert jährlich die Münchner Freiwilligen Messe und vernetzt und qualifiziert Einrichtungen, die mit Ehrenamtlichen zusammenarbeiten.



Organisatorisches

Gesamtleitung:
Prof. Dr. Doris Rosenkranz
Prof. Dr. Markus Lehner
Dr. Gunter Graf

Lehrgangsleitung:
Dr. Michaela Koller

Zulassungsvoraussetzungen:
Die Teilnehmenden sollen aufgrund einschlägiger Berufsausbildung oder als Führungskräfte in Initiativen und Organisationen bereits Erfahrungen mit dem Thema Ehrenamt / Freiwillige gesammelt haben.

Lern- und Kommunikationsplattform:
Die Kommunikation zwischen den Präsenzphasen, die Präsentation von Lehrgangunterlagen, die organisatorischen Hinweise etc. sowie der Austausch zu den eigenen Projekten erfolgen über eine elektronische Kommunikations- und Lernplattform.

Abschluss:
Die zertifizierte Hochschul-Weiterbildung schließt mit dem markenrechtlich eingetragenen Titel „Freiwilligenmanager/in Hochschul-Kooperation-Freiwilligenmanagement“ ab.

**FREIWILLIGEN
MANAGER/IN
HKFM**

Bewerbung: Die Bewerbung um eine Teilnahme erfolgt schriftlich (Motivation, Ausbildung, Berufserfahrungen, aktuelle Berufstätigkeit) an barbara.kirchgasser@virgil.at

Maximale Gruppengröße: 22
Lehrgangsort: St. Virgil Salzburg,
Ernst-Grein-Straße 14, 5026 Salzburg

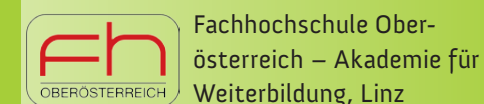
Lehrgangsbeitrag: € 1499,-
(zahlbar in zwei Raten)
Nähere Infos über Finanzierungshilfen finden Sie auf
www.virgil.at/bildung/bildungsfoerderungen

Informationen zur Hochschulkooperation Ehrenamt:
www.hochschul-kooperation-ehrenamt.de

Unterkunft und Verpflegung (Stand 2018):
Vollpension im Doppelzimmer: € 55,00
Vollpension im Einzelzimmer: € 67,50

Veranstalter:

Hochschulkooperation Ehrenamt

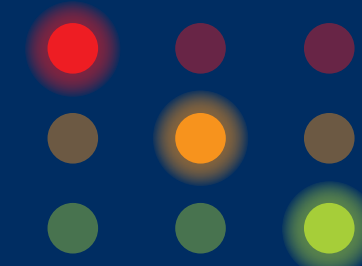


Veranstaltungsnr. 18-1181

Impressum: St. Virgil Salzburg · F.d.l.v.: Prof. Mag. Peter Braun
Alle: Ernst-Grein-Str. 14, 5026 Salzburg



► **ST.VIRGIL** Salzburg
Ernst-Grein-Straße 14, 5026 Salzburg
Tel.: +43 (0)662/65 9 01-514 · Fax: -509
anmeldung@virgil.at · www.virgil.at



**Professionelles
Management von
Ehrenamtlichen**

- Strategische Orientierungen
- Instrumente
- Praxistransfer

*Lehrgang
2018 – 2019*

▶ Ob Sozialorganisationen oder Kulturinitiativen, Bildungseinrichtungen oder Interessensvertretungen, Ehrenamtliche sind in vielfältigen gesellschaftlichen Bereichen aktiv. Viele Menschen sind bereit, ihre Ideen, ihr Können und ihre Zeit zu spenden, wenn entsprechende Rahmenbedingungen dafür geschaffen werden. Viele Träger, aber auch Gemeinden und Betriebe sehen dieses freiwillige Engagement als Chance an, zusätzliche Angebote zu etablieren und das innovative Potenzial von Ehrenamtlichen fruchtbar werden zu lassen.

Gelingen wird dies aber nur, wenn Hauptamtliche ausreichend auf die Kooperation mit Ehrenamtlichen vorbereitet sind und die Organisationen sich strategisch auf die Arbeit mit Freiwilligen ausrichten.

Der Lehrgang „Professionelles Management von Ehrenamtlichen“ richtet sich an alle, die die Integration von Ehrenamtlichen in Einrichtungen (Verbände, Vereine, Gemeinden, Firmen, Bildungseinrichtungen, ...) oder die Begleitung und Gestaltung zivilgesellschaftlichen Engagements in Initiativen auf eine professionelle Basis stellen wollen. Die Teilnehmenden sollten aufgrund einschlägiger Berufsausbildung oder als Führungskräfte bereits Erfahrung mit dem Thema Ehrenamt gesammelt haben.

Der Lehrgang vermittelt die erforderlichen Kompetenzen und das fachliche Know-how für eine Einbindung von Ehrenamtlichen in die praktische Arbeit, die für alle Beteiligten zufriedenstellend ist. Die Weiterbildung ist anwendungsorientiert ausgerichtet. Deshalb ist vorgesehen, dass die Teilnehmenden eine Projektidee, ein praktisches Anliegen oder eine Fragestellung entwickeln, die sie im Verlauf des Lehrgangs als eigenes Projekt bearbeiten. Das Projekt muss nicht bis zum Ende der Weiterbildung durchgeführt sein.

Der Lehrgang kann nur als Gesamtpaket gebucht werden. Mit der Teilnahme an allen Einheiten und mit einer Abschlusspräsentation erhalten die Teilnehmenden am Ende des Lehrgangs ein Weiterbildungszertifikat „Freiwilligenmanager/in HKFM“ von vier Hochschulen auf Basis der Hochschulkooperation Ehrenamt.

Termine und Themen

Lehrgangseinheit 1:

Entwicklung und Wandel des ehrenamtlichen/freiwilligen Engagements – strategische Orientierungen

Inhalte:

- Wandel des Ehrenamtes/des zivilgesellschaftlichen Engagements
- Trends, Entwicklungen, Herausforderungen
- Ansätze und Theorien zur Bürgergesellschaft und zur Engagementpolitik
- Nachhaltige Kooperationskultur: Rahmenbedingungen, Kriterien und strategische Orientierungen für die Kooperation mit Freiwilligen
- Eigenes Lehrgangprojekt: Anforderungen, Projektskizzen, Ressourcenplanung

DozentInnen:

Prof.ⁱⁿ (FH) MMag.^a Dr.ⁱⁿ Franziska Cecon, Linz
Prof. Dr. Markus Lehner, Linz

Rechtliche Rahmenbedingungen

Inhalte:

- Rechtliche Rahmenbedingungen von Ehrenamt
- Finanzielle und steuerliche Aspekte
- Versicherungs- und Haftungsfragen, Datenschutz etc.

Dozent:

Dr. Bernhard Prommegger, Linz

Montag, 22. Oktober, 10.00 Uhr bis
Mittwoch, 24. Oktober 2018, 17.00 Uhr

Lehrgangseinheit 2:

Management von Freiwilligen als Organisationsentwicklung

Inhalte:

- Motive und Einstellungen von Freiwilligen, Erwartungen an Organisationen
- Organisationsdiagnostik mit Blick auf Ehrenamtstauglichkeit
- Wandel von Organisationen mitgestalten
- Projektarbeit und kollegiale Beratung

Dozent:

Mag. Martin Oberbauer, Wien

Netzwerke des zivilgesellschaftlichen Engagements – Profil Freiwilligenmanager/in – Anerkennungskultur

Inhalte:

- Tätigkeitsprofil und Kernkompetenzen von Freiwilligenmanager/innen
- Instrumente des Risikomanagements

- Nachhaltige Anerkennungskultur
- Netzwerkarbeit als herausragende Organisationsform im zivilgesellschaftlichen Engagement

Dozent/innen:

Mag. Martin Lesky, Innsbruck
Dr.ⁱⁿ Gerlinde Wouters, München

Dienstag, 27. November, 10.00 Uhr bis
Donnerstag, 29. November 2018, 17.00 Uhr

Lehrgangseinheit 3:

Personalentwicklung für das ehrenamtliche/freiwillige Engagement

Inhalte:

- Personalstrategien und Ausprägungsformen von Personalmanagement für freiwillige Mitarbeitende
- Aufgaben entlang des Personalmanagement-Zyklus:
 - ▶ Freiwillige gewinnen (incl. unterschiedliche Zielgruppen) und integrieren
 - ▶ Freiwillige begleiten, qualifizieren und binden

Dozentin:

FH-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Brigitta Nöbauer, Linz

Projektwerkstatt

Inhalte:

- Erkundung und Fragen zu den Projekten der Teilnehmenden
- Projektwerkstatt: Ideen, Anregungen, Feedback, Lösungen ...
- kollegiale und fachliche Beratung in thematisch orientierten Gruppen

Dozentin:

Dr.ⁱⁿ Michaela Koller, Salzburg

Dienstag, 29. Jänner, 10.00 Uhr bis
Donnerstag, 31. Jänner 2019, 17.00 Uhr

Lehrgangseinheit 4:

Non-Profit-Marketing

Inhalte:

- Praxisorientierte Darstellung des Marketing-Management-Prozesses sowie der Besonderheiten des Dienstleistungsmarketings
- Praktische Anwendung dargestellter Grundlagen mit besonderem Fokus auf die Kommunikationspolitik

Dozent:

FH-Prof. Dr. Sebastian Martin, Linz

Öffentlichkeitsarbeit

Inhalte:

- Grundlage und Aufgabenfelder der Öffentlichkeitsarbeit
- PR-Instrumente
- Grundlagen des Web 2.0 und Einsatzmöglichkeiten in der Arbeit mit Freiwilligen

Dozent:

Gabriel Bücherl, M.A., München

Fundraising, Sponsoring, CSR

Inhalte:

- Grundlagen und Formen des Fundraising und Sponsoring
- Handlungsbedingungen und Beispiele gelingender Zusammenarbeit zwischen Gemeinnützigen und Unternehmen
- Motive, Nutzen und Effekte intersektoraler Kooperation
- Bedeutung von Netzwerkstrukturen, Instrumente, Methoden

Dozent:

a.o. Univ.-Prof. Dr. René Andeßner, Linz

Montag, 8. April, 10.00 Uhr bis
Mittwoch, 10. April 2019, 17.00 Uhr

Lehrgangseinheit 5:

Qualitätssicherung in der Freiwilligenarbeit

Inhalte:

- Bedeutung der Qualitätssicherung
- Beispiele und Ziele von Evaluationen: Wer evaluiert wie?
- Definition und Grundstruktur von Evaluation
- Literatur- und Datenrecherche
- Instrumente der Datenerhebung

Dozentin:

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Doris Rosenkranz, Nürnberg

Projektpräsentationen und Abschlussfest – Zertifikatsübergabe

Inhalte:

- Projektpräsentationen mit Feedback aus der Lehrgangsgruppe
- anschließend Feier und Zertifikatsübergabe

Dienstag, 28. Mai, 10.00 Uhr bis
Mittwoch, 29. Mai 2019, 17.00 Uhr

An einzelnen Abenden des Lehrgangs gibt es offene Gesprächsforen mit Verantwortlichen aus Unternehmen, aus Freiwilligenprojekten und aus dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales.

Dozent/innen

a.o. Univ.-Prof. Dr. René Andeßner, stellvertretender Vorstand des Instituts für Public und Nonprofit Management an der Johannes Kepler Universität Linz. Ein zentraler Schwerpunkt seiner



Forschung und Lehre liegt in den Bereichen Finanzierung und Freiwilligenmanagement in Vereinen und anderen Nonprofit-Organisationen. Darüber hinaus verfügt er über langjährige Erfahrung als Freiwilliger in (kulturellen, sozialen und kirchlichen) NPOs – als ehrenamtliches Mitglied im Leitungsorgan (Vorstand) ebenso wie in diversen ausführenden Funktionen „an der Basis“.

Gabriel Bücherl, M.A., studierte Verwaltungswissenschaften und Erwachsenenbildung. Er arbeitet als Projektleiter, Trainer und Prozessbegleiter vor allem für NPOs. Er beschäftigt sich seit



20 Jahren mit strategischem Freiwilligenmanagement und Öffentlichkeitsarbeit.

Prof.ⁱⁿ (FH) MMag.^a Dr.ⁱⁿ Franziska Cecon: Professorin für Public Management und Studiengangskoordinatorin für den Studiengang „Public Management“ an der FH Oberösterreich am Campus Linz. In Lehre und Forschung beschäftigt sich Frau Cecon heute vorwiegend mit Standort- und Regionalentwicklung, Interkommunaler Zusammenarbeit, Public Governance, Partizipation und Transparenz sowie Reformen der öffentlichen Verwaltung.



Dr.ⁱⁿ Michaela Koller: Theologin, Seelsorgerin in der Privatklinik Wehrle Diakonissen und im Diakoniewerk Salzburg, Mitglied der AG Gemeindeberatung & Organisationsentwicklung der Erzdiözese Salzburg, freiberufliche Psychotherapeutin und Organisationsberaterin, 18 Jahre im Bereich Freiwilligenarbeit im Diakoniewerk Salzburg tätig: Konzeption und Aufbau von Freiwilligenarbeit, Entwicklung und Durchführung von Schulungen für Freiwillige und Freiwilligenkoordinator/innen in Kooperation von Caritas & Diakonie, Projektentwicklungen mit externen Kooperationspartner/innen.

